



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 27.06.2022 bis 28.06.2022

Einbruch in Verkaufseinrichtung

Burg, Zibbeklebener Straße, 28.06.2022, 02:31 Uhr

Ein Einbruchsalat wurde durch ein Wachunternehmen der Polizei gemeldet. Vor Ort konnte von den eingesetzten Polizeibeamten eine offene Tür auf der Rückseite des Gebäudes festgestellt werden. Die unbekanntes Täter hatten die angegriffene Tür mittels Winkelschleifer geöffnet und aufgehebelt. Anschließend begaben sich die Täter in das Objekt und entwendeten aus der Elektroabteilung diverse Mobiltelefone der Marken Apple und Samsung. Im Zuge dessen wurden die Glasvitrinen, in den die Mobiltelefone gelagert waren, angegriffen und zerstört. Die Polizei sicherte Spuren und die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen. Zeugen, die sachdienliche Hinweise, insbesondere zu verdächtigen Personen und Fahrzeugbewegungen geben können, werden gebeten, Kontakt mit der Polizei im Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-0 aufzunehmen.

Versuchter Wohnungseinbruchsdiebstahl

Schermen, Wörmplitzer Weg, 27.06.2022, 23:27 Uhr

Ein 83-jähriger Mann meldet der Polizei, dass gegenwärtig ein unbekannter Täter versucht, sich Zutritt zu seinem Haus zu verschaffen. Beim Eintreffen der eingesetzten Polizeibeamten war der Täter nicht mehr vor Ort. Ermittlungen vor Ort ergaben, dass der Täter zuerst versuchte, durch das Wohnzimmerfenster in das Haus zu gelangen. Da dieser Versuch scheiterte, kletterte er über das verschlossene Hoftor und schlug die Scheibe des Badezimmers mit einem Stein ein. Als der Täter den Hauseigentümer bemerkte, flüchtete der dunkel gekleidete Täter durch den Garten. Die Polizei sicherte Spuren und nahm eine Strafanzeige auf.

Wer hat in der angegebenen Tatzeit verdächtige Beobachtungen gemacht oder kann Angaben zu möglichen Tätern machen? Hinweise erbittet die Polizei unter der Telefonnummer 03921/920-0.

Verkehrsunfall mit Wild

Parchen, Bundesstraße 1, 28.06.2022, 22:12 Uhr

Ein unerwarteter Zwischenfall ereignete sich für eine 27-jährige PKW Fahrer aus Kleinwusterwitz. Als diese die Bundesstraße 1 aus Richtung Hohenseeden in Richtung Parchen befuhr, kreuzte plötzlich ein Reh die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht mehr verhindert werden. Am Fahrzeug entstand Sachschaden und das Reh flüchtete von der Unfallstelle.

Im Auftrag

PHM Eismann

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de